

## Kooperation für die Gesundheit feiert Jubiläum – SDK spendet 20.000 Euro an Ärzte der Welt



**Die Süddeutsche Krankenversicherung a. G. (SDK) kümmert sich nicht nur um die Gesundheit ihrer Mitglieder, sie ist auch im sozialen Bereich in Sachen Gesundheitsförderung aktiv - und das schon seit Jahren. Kürzlich feierte sie das 10-jährige Bestehen der Kooperation mit Ärzte der Welt, einer Organisation, die sich weltweit um Menschen kümmert, die keinen oder nur erschwerten Zugang zu medizinischer Versorgung haben.**

### **Kooperation der besonderen Art: Unterstützung auf allen Ebenen**

Ebenso wie die die Tour Ginkgo unterstützen die SDK und die SDK Stiftung auch die Organisation Ärzte der Welt bereits seit Jahren. Hierbei besteht für SDK-Kunden die Möglichkeit, beim Abschluss einer Auslandsreisekrankenversicherung einen „Extra-Euro“ obendrauf zu legen, der direkt an Ärzte der Welt geht. Die so entstehende Spendensumme wird jährlich großzügig von der SDK aufgestockt. Auch über eine Weihnachtsbaumaktion, bei der SDK-Mitarbeitende gezielt für Bedürftige in Deutschland spenden können, ist inzwischen fester Bestandteil der Partnerschaft.

„Was uns an der Zusammenarbeit besonders freut und sie zugleich auszeichnet, ist das enorme Engagement auf allen Ebenen“, so Sandra Schönberger von Ärzte der Welt. Sie erklärt hierzu weiter: „Denn bei der SDK besteht nicht nur eine große Aufmerksamkeit für die Gesundheitsversorgung benachteiligter Menschen auf Managementebene, auch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind immer sehr hilfsbereit und unterstützen unsere Projekte sehr engagiert. Eine solche Spenden- und Hilfsbereitschaft ist wirklich außergewöhnlich und macht die Kooperation für uns ganz besonders wertvoll.“

### **10-jähriges Jubiläum: digitale Spendenübergabe von 20.000 Euro**

Anlässlich des nun 10-jährigen Bestehens der Zusammenarbeit hat die SDK die jährliche Spendensumme nochmals aufgestockt. Insgesamt kam so eine Summe von 20.000 Euro zusammen. Damit werden unter anderem Projekte wie das MedMobil in Stuttgart oder open.med in München unterstützt, bei denen Ärzte der Welt sich um die Versorgung von Menschen kümmert, die keinen regulären Zugang zu medizinischer Versorgung haben.

„Wir sind sehr dankbar für diese langjährige und großzügige Unterstützung“ so Sandra Schönberger bei der Spendenübergabe, die aufgrund der aktuellen Situation digital stattfand. Benno Schmeing hierzu ergänzend: „Auch wir sind dankbar für die gute Zusammenarbeit und dass wir mit Ärzte der Welt auch gesellschaftlich Verantwortung übernehmen und uns für Menschen engagieren können, denen es nicht so gut geht. Wir freuen uns also auf viele weitere Jahre und wünschen dem ganzen Team von Ärzte der Welt weiterhin viel Erfolg bei dieser wertvollen Arbeit.“

### **Pressekontakt:**

Karin Ebinger  
Telefon: +49 711 7372-4913  
Fax: +49 711 7372-4919  
E-Mail: [Karin.Ebinger@sdk.de](mailto:Karin.Ebinger@sdk.de)

### **Unternehmen**

SDK - Unternehmensgruppe  
Raiffeisenplatz 5  
70709 Fellbach

Internet: [www.sdk.de](http://www.sdk.de)

### **Über SDK - Unternehmensgruppe**

Wer pflegt mich im Alter? Gut zwei Drittel der Bundesbürger ab 55 Jahren erwarten, dass maschinelle Helfer bei Bedarf ihren Gesundheitszustand kontrollieren und sie an die Einnahme von Medikamenten erinnern werden. Sechs von zehn rechnen zudem damit, dass Roboter Patienten künftig auch aus dem Bett heben werden. Dies ist das Ergebnis der Studie „Pflege im Alter 2019“ der mhplus Krankenkasse und der SDK Süddeutsche Krankenversicherung a.G., für die rund 1.000 Bundesbürger ab 55 Jahren befragt wurden.